

Evans Rebellion der Jugend

M. STANTON EVANS

REBELLION DER JUGEND

DAMM

DAMM

Stanton Evans ist einer der geistigen Führer der konservativen Bewegung in den USA. Vor wenigen Jahren noch als eine zwar verwunderliche, aber keineswegs ernstzunehmende politische Verirrung angesehen, ist der Konservatismus heute zu einer machtvollen Strömung geworden. Ihr Exponent, der republikanische Senator Goldwater, wurde im August 1963 bei einer Gallup-Umfrage von 59 Prozent der Befragten dem derzeitigen Präsidenten Kennedy für die nächsten Präsidentenwahlen vorgezogen. Wie es dazu kam, wie vor allem die studentische Jugend diesen Umschwung eingeleitet, organisiert und mit großem Elan durchgeboxt hat, schildert Evans in der „Rebellion der Jugend“. Von größter politischer Bedeutung ist die harte antikomunistische, antimarxistische und antisozialistische Haltung dieser jungen Männer, die mit großer Wahrscheinlichkeit in wenigen Jahren die Schlüsselstellungen im geistigen und staatlichen Leben der USA einnehmen werden. Beobachter in der Bundesrepublik sind angesichts dieser Einstellung zu der durchaus abwegigen Annahme gekommen, es handle sich bei der amerikanischen Studentenbewegung um eine Spielart unseres (verbotenen) Bundes nationaler Studenten. Tatsächlich liegt jedoch eher ein National-Kapitalismus spezifisch amerikanischer Prägung vor. Starke christlich-religiöse Impulse und das Postulat einer festen sittlichen Weltordnung mit absoluten Normen für „gut“ und „böse“ sind weitere tragende Pfeiler der Bewegung. Dies wird von

Evans in bestechender Klarheit herausgearbeitet und in geschliffener Sprache dargelegt. Das eigens für die deutsche Ausgabe verfaßte Vorwort von Senator Goldwater, in dem er die Leitlinien seiner Politik aufzeigt, erhöht noch die Aktualität des Werkes. Der intelligente deutsche Leser jeder politischen Färbung findet in der „Rebellion der Jugend“ überraschende Erklärungen für die überall spürbare innere Veränderung der westlichen Gesellschaft, die den Materialismus als Weg in den Abgrund erkannt hat und zu ihren alten sittlichen Normen und Werten zurückkehren will und wird.

*

Der Verfasser, M. Stanton Evans, schloß 1955 im Alter von 22 Jahren sein Hochschulstudium an der Universität Yale magna cum laude ab. Seine Berufslaufbahn begann er mit journalistischen und redaktionellen Aufgaben an verschiedenen kleineren Zeitungen, wurde dann bereits im Jahre 1959 Leitartikler der „Indianapolis News“ und ein Jahr später zum Herausgeber dieser Zeitung ernannt. „Time“ schrieb dazu, daß er vermutlich der jüngste Herausgeber einer hauptstädtischen Zeitung in den Vereinigten Staaten sei. Im selben Jahr 1960 wurde ihm eine der größten journalistischen Ehrungen zuteil, er erhielt den Preis des National Headliners Club.

Bei Beginn seines Studiums schloß sich Evans den jungen Konservativen an und ist heute einer ihrer geistigen Führer.

Evans Rebellion der Jugend